



Im Zuge der Arbeit werden zentrale Voraussetzungen und Kontextbedingungen von Ansätzen und Strategien kommunaler Gesundheitsförderung und Prävention für Kinder analysiert. Dabei werden neben der Familie die Kindertageseinrichtung, die Schule und das Stadtquartier als wesentliche soziale und räumliche Zusammenhänge für die kindliche Entwicklung und Sozialisation und daher auch als bedeutende Settings der Gesundheitsförderung betrachtet. Der Untersuchungsfokus liegt dabei auf den sozialen Ungleichheiten der Gesundheitschancen im Kindesalter und dem Aufwachsen in benachteiligten Stadtquartieren.

Sebastian Ehlen
Soziale Ungleichheit der Gesundheit im Kindesalter
 Möglichkeiten und Grenzen kommunaler Gesundheitsförderung und Prävention
 Reihe: Prävention im Kindes- und Jugendalter
 2024, 236 Seiten
 broschiert, € 48,00
 ISBN 978-3-7799-7810-7
 Auch als  erhältlich

www.juventa.de

BELTZ JUVENTA

Aus dem Inhalt:

Theoretischer Hintergrund und Forschungsstand

Entwicklung der Kindergesundheit in Deutschland; Soziale Ungleichheit der Gesundheit im Kindesalter; Erklärungsansätze gesundheitlicher Ungleichheit; Einkommensarmut und Kindergesundheit in Deutschland; Soziale Segregation und Kindergesundheit; Strategien zur Reduktion gesundheitlicher Ungleichheit; Gesundheitsförderung und Prävention im Kindesalter; Kommunale Gesundheitsförderung und Prävention; Das Präventionsgesetz (PrävG)

Methodisches Vorgehen

Projektbezogener Entstehungshintergrund; Forschungsfragen; Forschungsmethode; Erkenntnisinteresse und Ziel

Empirischer Teil

Originalarbeit 1: Soziale Determinanten der Kenntnis und Inanspruchnahme kommunaler Gesundheitsförderung und Prävention für Kinder
 Originalarbeit 2: Gesundheitsförderung und Prävention bei vulnerablen Kindern und Jugendlichen in Kitas und Schulen – Ansätze zur Erhöhung der Reichweite
 Originalarbeit 3: Integrierte Gesamtansätze kommunaler Gesundheitsförderung für Kinder: Untersuchungsdesign und interdisziplinäre Methodenintegration des Forschungsverbunds ‚Gesund Aufwachsen‘
 Originalarbeit 4: Analyse integrierter Gesamtansätze kommunaler Gesundheitsförderung für Kinder – Gesundheitschancen in benachteiligten Stadtquartieren im Ruhrgebiet
 Originalarbeit 5: Stressbelastungen und Burnout-Risiko bei Erzieherinnen in Kindertagesstätten. Ergebnisse einer Fragebogenstudie
 Originalarbeit 6: Kindergesundheit in sozioökonomisch benachteiligten Stadtquartieren – Eine Strukturgleichungsmodellierung

Zusammenfassende Reflexion und Schlussfolgerungen

Präventionsdilemma und Kooperationsblockaden
 Erkenntnisse zu Lösungsansätzen

Ausblick



Bestellcoupon

Ich/wir bestellen von Beltz Juventa

___ Expl. Sebastian Ehlen
Soziale Ungleichheit der Gesundheit im Kindesalter
 € 48,00; ISBN 978-3-7799-7810-7

Bitte senden Sie mir regelmäßig Informationen über neue Beltz Juventa-Bücher per E-Mail

Meine Anschrift:

E-Mail:

X
 Datum/Unterschrift

Der Autor:

Dr. Sebastian Ehlen ist wissenschaftlicher Projektleiter bei der Gesellschaft für Forschung und Beratung im Gesundheits- und Sozialbereich mbH (FOGS) in Köln. Seine Arbeitsschwerpunkte liegen in den Themenfeldern Versorgungs- und Rehabilitationsforschung, Ungleichheit und Gesundheit, Sozialisation und Entwicklung im Kindesalter sowie soziale Segregation und Gemeinwesenarbeit.



Bitte richten Sie Ihre Bestellung an
 Beltz Medienservice
 Postfach 100565
 69445 Weinheim
 Tel. +49 (0)6201/6007-330
 E-Mail: medienservice@beltz.de
 Internet: www.juventa.de

Irrtum und Preisänderungen vorbehalten